

BRICS: 13 neue Partnerländer! Welche Rolle spielt Deutschland?

BRICS erweitert sich: 13 neue Partnerländer schließen sich, darunter Algerien, Belarus und Thailand, um die globale Reichweite zu stärken.

Algeria - BRICS hat die Welt überrascht! Bei ihrem Gipfeltreffen wurden 13 neue Nationen als Partnerländer des mächtigen Bündnisses aufgenommen. Diese Entwicklung lässt viele gespannt aufhorchen – welche Länder sind nun Teil davon? Diese Länder sind: Algerien, Weißrussland, Bolivien, Kuba, Indonesien, Kasachstan, Malaysia, Nigeria, Thailand, die Türkei, Uganda, Usbekistan und Vietnam. Eine offizielle Mitgliedschaft haben sie jedoch noch nicht, sondern sind erst einmal als Partner eingeladen worden.

Diese Nachricht schlug ein wie eine Bombe – WIO News-Reporter Sidhant Sibal berichtete als Erster über die neuen BRICS-Partnerländer. Die diesjährige BRICS-Konferenz hat bereits für Schlagzeilen gesorgt, vor allem wegen der möglichen Einführung einer gemeinsamen Währung. Im Mittelpunkt stand das Thema Expansion: Bereits im letzten Jahr wurden mehrere Länder eingeladen, offiziell dem Block beizutreten. Wären diese Neuankömmlinge die erwarteten neuen Mitglieder oder ersetzen sie die bisherigen Anwärter?

BRICS in die Welt: Partner, keine Mitglieder

Der Erfolg von BRICS kennt keine Grenzen! In den letzten zwei Jahren konnte das Bündnis ein außergewöhnliches Wachstum verzeichnen, das seine Präsenz auf globaler Ebene verstärkt.

Dieser Schritt könnte der Vorbote einer größeren geopolitischen Verschiebung sein. Ziel ist es, die Abhängigkeit vom US-Dollar zu reduzieren, indem zunehmend Länder ohne den Einsatz des „Grünen“ mit BRICS-Mitgliedern handeln. Die neuen Partnerländer könnten diesen Kurs zur De-Dollarization erheblich unterstützen und verstärken.

Aber Vorsicht! Partnerländer sind keine offiziellen Mitglieder. Dies bedeutet, dass ihnen das Stimmrecht in BRICS-Angelegenheiten fehlt. Ihre Teilnahme ist selektiv, nicht vollumfänglich. Doch steht ihnen theoretisch der Weg offen, in Zukunft vollwertige Mitglieder zu werden. Der Prozess dafür wird allerdings hinter verschlossenen Türen diskutiert. Yury Ushakov, Berater des Kremls, betonte gegenüber der Staatspresse, dass die Gespräche darüber im Gange sind, wie bereit diese Länder für eine vollwertige Mitgliedschaft sind. Für die 13 neuen Partnerländer steht die Tür zu BRICS-Erfahrung sperrangelweit offen – fortan gilt es, die nächsten Schritte im Auge zu behalten!

Details

Ort	Algeria
------------	---------

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at